

**SICHERHEITSDATENBLATT****Produkt****TALSTAR 8 SC**

Seite : 1/6

Code : 6240 NPF.

Ausgabe : 2

Datum : 21/06/2007

Annulliert u. ersetzt : 14/02/2007

**01 STOFF / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**

PRODUKTBEZEICHNUNG : TALSTAR 8 SC  
Name : FMC CHEMICAL  
Anschrift : Boulevard de la Plaine, 9/3  
1050 BRUXELLES  
BELGIQUE  
Telefon : 00 32 2 645 95 84  
Telefax : 00 32 2 645 96 55  
Zuständige Dienststelle : (\*) msdsinfo@fmc.com (\*)  
NOTRUFNUMMER : 00 32 14 58 45 45  
Empfohlene Verwendung : Insektizid / Akarizid

**02 MÖGLICHE GEFAHREN**

HAUPTGEFAHREN :  
Gesundheitsgefährdung : (\*) Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken  
Umweltgefährdung : Sehr giftig für Wasserorganismen  
Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben  
Physikalische und chemische  
Gefährdungen :  
- Brand- oder Explosionsgefahr : Geringfügig brennbar. Kann sich bei hohen Temperaturen entzünden  
Kann durch Verbrennung und thermischen Zerfall giftige  
Nebenerzeugnisse bilden  
Einstufung des Produkts : (\*) Gemäß Deutsche Qualifikationsanerkennung ist das Produkt eingestuft als :  
- GESUNDHEITSSCHÄDLICH  
- UMWELTGEFÄHRLICH

**03 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

ZUBEREITUNG :  
Chemische Beschaffenheit : Pyrethroide enthaltendes Pestizid auf der Grundlage von Bifenthrin  
Gefahrenfördernde Bestandteile : Bifenthrin (CAS : 82657-04-3, EU Selbsteinstufung : T; R25 - Xn; R20 - R  
43 - N; R50-53) : < 10 %  
Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und  
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1) (CAS : 55965-84-9,  
EU Einstufung : T; R23/24/25 - C; R34 - R43 - N; R50-53) : < 1 %  
Tridecylalkoholethoxylatphosphat, Salz (CAS : 68186-36-7, EU  
Selbsteinstufung : Xi; R36/38) : < 5 %

**04 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

Nach Einatmen : Betroffene Person an die frische Luft bringen  
Bei Übelkeit :  
Einen Arzt rufen  
Nach Hautkontakt : Sämtliche verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen  
Sofort gründlich mit Wasser abspülen  
Bei Hautrötung oder Hautreizung einen Arzt rufen  
Nach Augenkontakt : Sofort gründlich mit Wasser spülen (mindestens 15 Minuten).  
Bei anhaltender Reizung einen Augenarzt aufsuchen  
Nach Verschlucken : Sofern die betroffene Person bei vollem Bewußtsein ist, reichlich Wasser  
trinken lassen. Keine Flüssigkeitsgabe bei Bewußtlosigkeit  
Sofern die betroffene Person bei vollem Bewußtsein ist, Erbrechen

**SICHERHEITSDATENBLATT****Produkt****TALSTAR 8 SC**

Seite : 2/6

Code : 6240 NPF.

Ausgabe : 2

Datum : 21/06/2007

Annulliert u. ersetzt : 14/02/2007

auslösen.  
Einen Arzt aufsuchen**05 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

Geeignete Löschmittel :	Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ) Schaum Pulverlöschmittel
Ungeeignete Löschmittel :	Wasser (umweltgefährdendes Erzeugnis - nicht verdünnen)
Besondere Maßnahmen bei der Brandbekämpfung :	Den Brandbereich abriegeln. Das Personal evakuieren Das verwendete Löschmittel eindämmen und auffangen (umweltgefährdender Stoff) Brandbekämpfung nur mit geeigneter Schutzausrüstung Rauchgase nicht einatmen
Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung :	Umluftunabhängiges Isolieratemschutzgerät Vollständige Schutzkleidung

**06 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

Umweltschutzmaßnahmen :	Das Produkt nicht in die Umwelt ausfliessen lassen Die Ausbreitung durch Eindämmen verhindern (Das Produkt ist umweltgefährdend)
Reinigungsverfahren :	
- Aufnahme :	Produkt mit aufsaugenden Mitteln aufnehmen
- Neutralisation :	Ausgetretenen Stoff absorbieren mit: - Sand oder Erde Nicht aufnehmbares Produkt neutralisieren mit: - eine basische Lösung oder ein geeigneter Alkohol (Methanol, Ethanol oder Isopropanol)
- Reinigung/Dekontamination :	Mit Wasser und Tensidzusatz gründlich waschen.
- Entsorgung :	Imprägnierte Materialien müssen in den dafür zugelassenen Anlagen entsorgt werden

**07 HANDHABUNG UND LAGERUNG****HANDHABUNG**

Technische Schutzmaßnahmen :	Belüftung. Dämpfe am Entstehungsort absaugen
Vorsichtsmaßnahmen :	Jede direkte Berührung mit dem Produkt vermeiden Rauchen verboten
Benutzungshinweise :	Für gute Lüftung sorgen. Produkt nicht in geschlossenen Räumen handhaben Bei der Handhabung und Verarbeitung die allgemeinen Regeln der industriellen Arbeitshygiene beachten

**LAGERUNG**

Anforderungen an Lagerung :	
- Empfehlungen :	Lagern : - in einem dicht geschlossenem Behälter und vor Feuchtigkeit geschützt - an einem gekühlten, gut gelüfteten Ort

**SICHERHEITSDATENBLATT****Produkt****TALSTAR 8 SC**

Seite : 3/6

Code : 6240 NPF.

Ausgabe : 2

Datum : 21/06/2007

Annulliert u. ersetzt : 14/02/2007

- von Zündquellen fernhalten
  - außerhalb der Reichweite von Kindern.
  - von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Lagerklasse : Lagerklasse 12, nichtbrennbare Flüssigkeiten einzustufen  
(Einstufung gem. des Verbandes der Chemischen Industrie (VCI))

Verpackungsmaterialien :

- Geeignet : Originalbehälter

**08 EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

Technische Schutzmaßnahmen : Für gute Entlüftung des Arbeitsplatzes sorgen

Persönliche Schutzausrüstung :

- Atemschutz : Atemschutzgerät mit Pestizid-spezifischer Filterpatrone
- Handschutz : Bei Handhabung des Produkts in der Lieferform:  
Schutzhandschuhe aus Gummi  
Schutzhandschuhe aus Neopren.  
Schutzhandschuhe aus PVC
- Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz
- Hygienemaßnahmen : Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen  
Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

**09 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

- Physikalischer Zustand : Flüssigkeit
- Farbe : Grau
- Geruch : chemisch
- pH : 6,42 (wäßrige Dispersion von 1 %).
- Brandeigenschaften :
- Flammpunkt : > 100 °C  
(Ergebnisse mit einer ähnlichen Formulierung).
- Dichte : 1,0279 g/cm<sup>3</sup>.
- Löslichkeit :
- in Wasser : Dispergierbar.

**10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

- Stabilität : Bei Raumtemperatur unter normalen Anwendungsbedingungen stabil
- Gefährliche Reaktionen :
- Zu vermeidende Bedingungen : Kann sich zersetzen:  
- bei Wärmeeinwirkung
- Gefährliche Zersetzungsprodukte : Durch Verbrennung oder thermische Zersetzung entsteht (nach Verdunsten des Wassers):  
Chlor  
Kohlenstoffoxide (CO, CO<sub>2</sub>)  
Hydrogenfluorid, Hydrogenchlorid  
Fluor

**SICHERHEITSDATENBLATT****Produkt****TALSTAR 8 SC**

Seite : 4/6

Code : 6240 NPF.

Ausgabe : 2

Datum : 21/06/2007

Annulliert u. ersetzt : 14/02/2007

**11 ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE (\*)**

Produkt im Lieferzustand :

Akute Toxizität :	Gesundheitsschädlich beim Einatmen LC (50) inh. (Ratte) / 4 h / : 1,89 mg/l LD (50) pc (Kaninchen): > 2000 mg/kg LD (50) po (Ratte): 632 mg/kg (Ergebnisse mit einer ähnlichen Formulierung). Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
Akute Symptome :	Nasenbluten Zittern Krämpfe
Primäre Reizwirkung :	Berührung mit der Haut : Nicht Reizend Berührung mit den Augen : Nicht reizend
Sensibilisierung :	Keine Sensibilisierung Enthält aber Substanze (Bifenthrin & Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)), die durch Hautkontakt sensibilisierend wirken können

**12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**

Persistenz :	Bifenthrin : Halbwertszeit im Boden : 65-125 Tage
BIOAKKUMULATION :	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser :	Bifenthrin : 6,6
Faktor der biologischen Konzentration :	Bifenthrin : BCF = < 2000 Bioakkumulierbar.
ÖKOTOXIZITÄT :	
Aquatische Toxizität :	Produkt im Lieferzustand : Sehr giftig für Wasserorganismen Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Bifenthrin : Sehr giftig für Wasserorganismen LC 50 (Fisch) : 0,15 - 0,35 µg/l EC 50 (Daphnie) : 0,11 µg/l
Wirkung auf die terrestrische Fauna :	Bifenthrin : LD50 (Vogeln) : 1800-2150 mg/kg
Zusatzangaben :	Die Wassergefährdungsklasse ist 3

**13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

PRODUKTRÜCKSTÄNDE :

Verbote : Einleitung von Rückständen in die Abwässer oder in Flüsse verboten

**SICHERHEITSDATENBLATT****Produkt****TALSTAR 8 SC**

Seite : 5/6

Code : 6240 NPF.

Ausgabe : 2

Datum : 21/06/2007

Annulliert u. ersetzt : 14/02/2007

Entsorgung : Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen  
In einer dafür zugelassenen Anlage verbrennen

UNGEREINIGTE  
VERPACKUNGEN :

Entsorgung : Nach dem Reinigen recyceln oder in einer dafür zugelassenen Anlage  
entsorgen.

**14 ANGABEN ZUM TRANSPORT**

INTERNATIONALE

BESTIMMUNGEN :

Landtransporte :

- Eisenbahn/Straßentransporte

(RID/ADR) :

UN-Nr : 3082

Klasse : 9

Einstufungskode : M6

Gefahnummer : 90

Kennzeichnung : 9

Verpackungsgruppe : III

Seeschifftransport (OMI/IMDG) :

UN-Nr : 3082

Klasse : 9

Kennzeichnung: 9.

Verpackungsgruppe : III

Lufttransport (ICAO/IATA) :

UN-Nummer : 3082

Klasse : 9

Kennzeichnung : 9

Verpackungsgruppe : III

**15 VORSCHRIFTEN**

EINSTUFUNG :

Dieses Produkt ist eingestuft gemäß der Deutschen  
Qualifikationsanerkennung

KENNZEICHNUNG :

- Kennbuchstabe und

Gefahrenbezeichnung des Produkts:

Enthält :

Wirkstoff(e):

Bifenthrin : 80 g/l bei 20°C

- Gefahrensymbole und

-bezeichnungen :

- GESUNDHEITSSCHÄDLICH (Xn)

- UMWELTGEFÄHRLICH ( N )

- R-Sätze : (\*)

R 20/22 : Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken

R 50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern

längerfristig schädliche Wirkungen haben.

- S-Sätze : (\*)

S 2 : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

S 13 : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten

S 24 : Berührung mit der Haut vermeiden

S 35 : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

(\*)

S 36/37 : Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung  
tragen

# SICHERHEITSDATENBLATT

**Produkt**

**TALSTAR 8 SC**

Seite : 6/6

Code : 6240 NPF.

Ausgabe : 2

Datum : 21/06/2007

Annulliert u. ersetzt : 14/02/2007

S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S 57 : Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. (\*)

- Zusätzliche Bestimmungen :

Verpflichtende Angabe auf dem Etikett:

Enthält : Bifenthrin & Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten

HINWEIS :

Die in diesem Abschnitt enthaltenden Angaben zu den gesetzlichen Bestimmungen beziehen sich ausschließlich auf die hauptsächlichlichen Verordnungen, die insbesondere für einer Sicherheitsdatenblatt-Genehmigung unterliegende Erzeugnisse gelten Die angeführten grundlegenden Gemeinschaftstexte werden regelmäßig aktualisiert und in nationale Gesetze umgesetzt

Es wird empfohlen, jegliche möglicherweise geltenden internationalen, nationalen oder lokalen Maßnahmen oder Bestimmungen zu Rate zu ziehen

Die Aufmerksamkeit des Benutzers wird auf mögliche weitere bestehende und diese Verordnungen ergänzende Bestimmungen gezogen

## 16 SONSTIGE ANGABEN

Eingetragene Schutzmarken :

Talstar und FMC sind eingetragene Schutzmarken von FMC Corporation, USA.

\* Aktualisierung :

Dieses Datenblatt wurde aktualisiert (siehe Datum oben auf der Seite) Untertitel und Textstellen, die gegenüber der vorhergehenden Version geändert wurden, sind mit einem Stern (\*) gekennzeichnet

Dieses Datenblatt ergänzt die technischen Verwendungsangaben, ersetzt diese jedoch nicht. Die enthaltenen Angaben beruhen auf dem neuesten Stand unserer Kenntnisse zu dem jeweiligen Erzeugnis und zumjeweiligen Aktualisierungsdatum. Diese Angaben wurden gewissenhaft gemacht.

Daneben wird die Aufmerksamkeit des Benutzers auf mögliche Risiken gezogen, sofern das Erzeugnis für einem anderen als den vorgesehenen Zweck verwendet wird.

Sie befreit den Benutzer in keiner Weise von der Kenntnis und Anwendung der Gesamtheit der gesetzlichen Verordnungen, die seine Aktivitäten betreffen. Er haftet allein für jegliche vorbeugende Maßnahmen, die sich aus der Verwendung des Erzeugnisses ergeben könnten und die ihm bekannt sind.

Die Gesamtheit der vorgenannten gesetzlichen Verordnungen verfolgt ausschließlich den Zweck, seinen Verpflichtungen bei der Verwendung von Gefahrenstoffen nachzukommen.

Diese Aufzählung kann nicht als erschöpfend betrachtet werden. Sie befreit den Benutzer nicht von seiner Pflicht, sich ebenfalls über seine weiteren Pflichten zu erkundigen, die ihm aus anderen als den vorgenannten gesetzlichen Verordnungen über den Besitz